

# MZ-Verlagsleiter fördert Zukunft durch Bildung

**WISSEN** Die MZ schafft mehr Chancen und Zuversicht: Martin Wunnike unterstützt das Azubi-Projekt.



**Zeitungspate**  
Mehr Bildung, mehr Chancen, mehr Zukunft.

VON PASCAL DURAIN, MZ

**REGENSBURG.** Das MZ-Projekt „Zeitungspate“ erhält weitere Unterstützung. Auch das Albrecht-Altendorfer-Gymnasium hat nun eine Leseecke und einen prominenten Paten: MZ-Verlagsleiter Martin Wunnike beteiligte sich an der Aktion, die von den MZ-Azubis ins Leben gerufen wurde und betreut wird. „Ich bin zutiefst davon überzeugt, dass Bildung heutzutage ein Kernthema ist – und da müssen sich Zeitungsverlage engagieren“, erklärte Wunnike bei seinem Besuch gestern im Albrecht-Altendorfer-Gymnasium.

Die Projekt-Idee seiner Azubis fand er von Anfang an „spitzenklasse“. Denn gerade junge Menschen prägen oft ein Desinteresse an der Gesell-

schaft und somit auch an der Demokratie – daher setzt Wunnike sich ein, dass sich der Nachwuchs mit der Tageszeitung bilden kann.

Die Leseecke – bestehend aus einem roten und einem blauen Sitzsack – steht im Bibliotheksraum des Gymnasiums. Lehrerin und Leiterin der Bibliothek, Barbara Schmidt-Holzbauer, ist froh, dass auch ihre Schule beim Projekt mitmacht: „Die Leseförderung der Schüler liegt uns sehr am Herzen. Da hilft uns die Ecke sehr. Die Hemmschwelle, eine Zeitung zu lesen, ist geringer als bei Büchern“, erklärte Schmidt-Holzbauer. Außerdem sei es unabdingbar, dass die Schüler über das aktuelle Tagesgeschehen Bescheid wüssten, wenn sie beispielsweise Politik unterrichtet.

Der Schulleiter des sprachlich-orientierten Gymnasiums, Clement Utz, sieht das genauso: „Ich habe die Hoffnung, dass wir dadurch das Lesevermögen unserer Schüler stärken. Ich finde das toll, dass die MZ dies fördert. Denn eine Zeitung kann darauf gut einwirken.“ Der 55-Jährige denkt, dass die Schüler nicht unbedingt weniger lesen: „Aber das, was und wie sie lesen, ist oft das Falsche. Es ist eine Art des Lesens, die – in unserem Lehrauftrag – nicht richtig ist.“ Nun bleibt für alle nur zu hoffen, dass die Schüler dieses Angebot auch annehmen. Für Anna aus der 6b steht aber schon fest: „Die Ecke ist sehr gemütlich – und man kann auch toll drin lernen.“



In der Leseecke sitzen die Mädchen aus der 6a und lesen die MZ. Hinten rechts stehen die MZ-Azubis Christina Kandlbinder und Stefanie Janker, links daneben Verlagsleiter Martin Wunnike, Schulleiter Clement Utz und die Lehrerin und Bibliotheks-Leiterin Barbara Schmidt-Holzbauer.

Foto: Durain

## PATEN SCHAFFEN ZUVERSICHT

► **Helfen:** Jeder kann das Projekt unterstützen. Die MZ sucht Menschen, die bei dem Ziel helfen, die Zeitung in alle weiterführenden Schulen in Stadt und Landkreis Regensburg zu bringen.

► **Leseecken:** Zum Dank für Ihr Engagement richtet der Mittelbayerische Verlag eine Leseecke mit zwei gemütlichen Sitzsäcken in der Schule ein.

► **Zeitungs-Spende:** Ein „Patenabo“ dauert ein Schuljahr lang. Also bis zum Monat Juli – in den Ferien bestimmen Sie, wohin die Mittelbayerische gespendet wird.

► **Mitmachen:** Mehr Informationen zum Projekt und das Bestellformular zum Patenabo finden Sie im Internet unter: [www.mittelbayerische.de/zeitungspate](http://www.mittelbayerische.de/zeitungspate)